

Provenienzerschließung der Privatbibliothek Emil von Behrings 432/II

Eyth, Max: Im Strom unserer Zeit. Aus Briefen eines Ingenieurs. 1. Bd.: Lehrjahre. 3. neu bearb. Aufl. des Wanderbuchs eines Ingenieurs. Heidelberg: Carl Winter's Universitätsbuchhandlung, 1904

Zum Autor und seinem Werk:

Der Ingenieur und Schriftsteller Max Eyth, geboren am 6. Mai 1836 in Kirchheim unter Teck, studierte nach einer Lehre in einer Maschinenfabrik Maschinenbau am Polytechnikum Stuttgart. Seine erste Anstellung fand er bei einer Dampfmaschinenfabrik bei Stuttgart. 1862 trat er bei der englischen Dampfpflugfabrik Fowler in Leeds ein und übernahm die Auslandsvertretung für Dampfpflüge. Auf seinen zahlreichen Reisen und langjährigen Auslandsaufenthalten, u. a. in Ägypten und in den USA, warb er für die Einführung von dampfmaschinengetriebenen Pflügen. Drei Jahre war Eyth Chefingenieur des ägyptischen Prinzen Halim Pascha. Die Erlebnisse dieser Zeit beschrieb er in seinem Roman *Hinter Pflug und Schraubstock* (1899). Eyth starb am 15. August 1906 in Ulm; sein Leben und Werk werden im Literaturmuseum Max-Eyth-Haus dokumentiert. Posthum erschienen sein Roman *Der Schneider von Ulm* (1906), *Gesammelte Schriften* (1909) sowie die *Briefe aus seiner Jugendzeit* (1936).

Zum Buch: *Im Strom unserer Zeit* (3 Bde.) erschien zwei Jahre vor Eyths Tod; es handelt sich um die erweiterte und neu bearbeitete Neuauflage seines Erfolgsbuches *Wanderbuch eines Ingenieurs* (5 Bände, 1871–1884). Das Buch bietet, so Eyth, „eine Auswahl von Skizzen aus meinem *Wanderbuch*, fast alle nach der Natur an Ort und Stelle aufgenommen und so wahrheitsgetreu, als ich sie zu machen vermochte. Sie fanden sich zumeist in Briefen, die ich an meine alte Heimat richtete, einiges Neuhinzugekommene auch in meinem Gedächtnis.“ (Aus dem Vorwort, S. VII-VIII.) – Band 1 enthält Beschreibungen der Erlebnisse in Deutschland und England, in Ägypten und Syrien sowie in den USA, Schilderungen der Natur und Eindrücke über die gesellschaftlichen Zustände aus Sicht eines Europäers. Beigefügt sind eigenhändige Zeichnungen der bereisten Landschaften und Sehenswürdigkeiten.

Weitere Bücher des Autors in Behrings Bibliothek: Insgesamt drei Bände *Im Strom unserer Zeit* (Sign. 432-434); *Geld und Erfahrung*, Hamburg 1909 (Sign. 435)

Exemplarspezifische Merkmale / Evidenzen:

Hs. Eintrag auf Vorsatzblatt unten rechts: „6 -“ [Preisangabe 6 Mark]

Hs. Eintrag auf Vorsatzblatt unten rechts: „12/10 03“ [Datumsangabe? – Das Buch erschien jedoch erst 1904!]

Besitzvermerk: Signatur (Klebeschild mit hs. Signatur „432“).

Evidenzen Behrings:

- **Marginalie** (Anmerkung S. 315, rechter Rand, dort Beschreibung der Mammuthöhle bei New Orleans: „adivat[.]“[?])
- **Notiz** auf innerem hinterem Einband: „S. 246 [kaum lesbar] Vertrautheit“ [?]). Auf der angegebenen Seite 246 ist die Rede von den Reisevorbereitungen in den Libanon und der Ankunft Eyths in Beirut.

Lit.: Christiane Todrowski: Bürgerliche Technik-„Utopisten“. Ein Beitrag zur Funktion von Fortschrittsoptimismus und Technikeuphorie im bürgerlichen Denken des 19. Jahrhunderts. Dargestellt am Beispiel der Publikationen May Eyths und Max Maria von Webers. Phil. Diss., Universität Münster 1996.